

12:3=4

mit diesem Memo können Sie 4 mal im Jahr rechnen.

IV – 2013

Neue CIP-Inseln mit virtuellen Desktops

Das Institut für Geologie Mineralogie & Geophysik und die Fakultätsbibliothek Biologie haben sich dazu entschieden, die vom Rechenzentrum angebotenen virtuellen Desktops zu verwenden.

Das Institut für Geologie Mineralogie & Geophysik verfügt nun über neun Arbeitsplätze in der neuen Technologie. Sechs der Plätze sind mit Zero-Clients inkl. Monitor, Maus und Tastatur ausgestattet. Drei bereits vorhandene Computer wurden zu sogenannten Fat-Clients umkonfiguriert, von denen aus die virtuellen Desktops genutzt werden können. Die Fakultätsbibliothek Biologie verfügt nun über sieben solche Fat-Client-Arbeitsplätze.

Außerdem wurde bei den Wirtschaftswissenschaften ein Arbeitsraum mit Zero-Clients ausgestattet. Weitere Räume sind dort in Planung.

Für die Auftraggeber wurden jeweils spezielle virtuelle Desktops erstellt und konfiguriert und in Desktoppools bereitgestellt.

Die CIP-Insel des Rechenzentrums in NAFO 02/247 ist nun ebenfalls mit neuen Zero-Clients, Monitoren, Mäusen und Tastaturen ausgestattet worden. Diese CIP-Insel ist über das Reservierungsformular für Lehrveranstaltungen buchbar:

<https://dbs-lin.rub.de/rz-raeume/>

Projekte aus Qualitätsverbesserungsmitteln

Für 2014 hat das RZ zentrale Qualitätsverbesserungsmittel für zwei Projekte erhalten. Gefördert werden hiermit die Erneuerung der beiden mobilen CIP-Inseln sowie die Verbesserung des Funknetzes an den bestehenden Hotspots auf dem RUB-Campus. Die erforderlichen Beschaffungen werden im Januar eingeleitet. Die Installation der neuen WLAN-Accesspoints wird sukzessive im Laufe des Jahres 2014 erfolgen.

<http://www.rz.rub.de/dienste/ausbildung/cip/CIP-mobil.html>

<http://noc.rub.de/netzkonzept/funknetzstand-2013-09-16.pdf>

Adobe Connect beim DFN

Der DFN-Verein (Deutsches Forschungsnetz) bietet im Rahmen seiner Dienstleistungen die Nutzung von Adobe Connect an. Da die RUB am DFN-AAI Dienst teilnimmt, können Sie diesen Webkonferenzdienst ohne vorherige Registrierung als Meetingveranstalter nutzen. Klicken Sie dazu einfach im Connect-Login auf die Schaltfläche „Anmeldung über DFN-AAI“ und wählen auf der nachfolgenden Webseite die RUB aus. Die Authentifizierung erfolgt dann auf einer Webseite der Ruhr-Universität. Voraussetzung für einen erfolgreichen Vorgang ist die Rolle „staff“ zur benutzen LoginID im zentralen Identity Management RUBiKS. Weitere Infos:

<http://www.rz.rub.de/dienste/internet/video-multimedia/>
<http://www.vc.dfn.de/webkonferenzen.html>

Neue RUB-E-Mail

Die neue RUB-E-Mail mit bis zu 10 Gigabyte (GB) großen Mailboxen ist nun verfügbar. Im Rahmen des „Selfcare“-Dienstes können Studierende und Mitarbeitende der RUB die Speicherplatzvergrößerung auf 10 GB selbst vornehmen. Hier können auch versehentlich gelöschte E-Mails wiederhergestellt werden. Der konventionelle Backup-Dienst wird nach einer Übergangszeit nur noch gegen Kostenumlage zur Verfügung stehen. Hierüber werden wir Sie über unsere Webseiten rechtzeitig informieren.

Die Speicherplatzvergrößerung auf 10 GB für Funktionsmailboxen kann zurzeit nur im Servicecenter beauftragt werden.

<https://mail.rub.de/>

12:3=4

mit diesem Memo können Sie 4 mal im Jahr rechnen.

Apple Care OS - Alliance

Die Ruhr-Universität Bochum hat mit anderen Hochschulen aus NRW einen Support-Vertrag mit der Firma Apple abgeschlossen.

Als Ansprechpartner hierfür stehen im RZ Christian Schega und Rico Dettbarn zur Verfügung.

Dieser Vertrag beinhaltet eine schnelle Lösung von Problemen mit Hardware-Produkten von Apple (Iphone, Ipad, Imac, MacBook usw.) sowie mit Apple-Software (IOS, MacOSX). Allerdings bietet dieser Vertrag keine Problemlösung mit Software von Drittanbietern.

Bei Problemen oder Fragen wenden Sie sich bitte an die folgende E-Mail-Adresse:

applecare@rub.de

Campusverträge

Das Rechenzentrum hat mehrere Campusverträge, teilweise finanziert durch Qualitätsverbesserungsmittel, abgeschlossen, so dass für Studierende und Mitarbeiter die Möglichkeit besteht, folgende Software kostenlos zu nutzen: Mindmanager, Citavi, Statistica, NAG, Delphi, Chembiobdraw, Rillsoft sowie Video2brain.

Außerdem hat das Rechenzentrum für mehrere Lehrstühle Campusverträge beschafft, die von diesen Lehrstühlen mitfinanziert wurden, wie z.B. Origin, LabVIEW, Autocad, ESRI, Abaqus. Weitere Lehrstühle bzw. Institute, die an dem Einsatz dieser Software interessiert sind, können jederzeit diesem Vertrag gegen einen Kostenbeitrag beitreten.

Weitere Infos:

<http://www.rz.rub.de/dienste/software/beschaffung/firmen/campusvertraege.html>

Sicherheitslücke im Funknetz

Wir sind auf einen Konfigurationsfehler bei der Klientenkonfiguration für den Zugang zum eduroam-Netzwerk (dem Funknetz der RUB) aufmerksam gemacht worden: Wird vom Endgerät während der eduroam-Nutzung das CA-Zertifikat nicht überprüft, so ist es einem Angreifer unter Umständen möglich, sich in den Anmeldevorgang einzuschleichen und Benutzernamen und Passwörter abzugreifen. Wir haben die Anleitungen mittlerweile korrigiert und bitten Sie, die Konfiguration Ihrer Geräte anhand der Anleitungen zu überprüfen:

<http://www.rub.de/wlan/>

Haben Sie's gewusst? E-Mail-Snapshots

Die neue RUB-E-Mail bietet den Nutzern die Möglichkeit, versehentlich gelöschte E-Mails selbsttätig wiederherzustellen. Dazu werden laufend Snapshots der Mailbox gesichert: tagsüber im Stundentakt und nachts alle 4 Stunden. Nach Ablauf des aktuellen Tages wird hiervon nur noch ein Snapshot vom Vormittag für weitere sechs Tage aufbewahrt. Damit haben Sie Zugriff auf Ihre Mailbox-Zustände der letzten sieben Tage. Zugriff auf diese Snapshots erhalten Sie über den Menüpunkt „Mail Selfcare“ unter <https://mail.rub.de>. Dort finden Sie nach Eingabe von loginID und Passwort Statistikinformationen zur (aktuellen) Nutzung des E-Mailsystems und Sie können eine Reihe von administrativen Maßnahmen anstoßen, z.B. die Vergrößerung des Speicherplatzes auf 10 Gigabyte (GB) oder die Aktivierung eines der vorgenannten Snapshots zur Restauration von E-Mails. Diese Maßnahmen werden „umgehend“ ausgeführt.

Beachten Sie jedoch: Diese Snapshots sind kein Ersatz für einen Backup und erst recht nicht für ein Mailarchiv. Die E-Mail-Daten werden zwar technisch aufwändig gesichert (2 Festplatten dürfen ohne Datenverlust gleichzeitig defekt sein), bei z.B. einem Fehler des Festplattencontrollers droht jedoch der Verlust der gesamten Mailbox. Um sich hiergegen abzusichern, können Sie für 10 € pro Jahr einen Backup der 10-GB-Mailbox beauftragen. Dann werden neben den Snapshots auch noch tägliche Backup-Konserven auf einem externen Datenträger gesichert, aus denen im Störfall die Mailbox restauriert werden kann. Diese Zusatzsicherung können Sie zurzeit nur im Servicecenter des RZ beantragen.

Unter Mailarchivierung versteht man darüber hinaus die langfristige Aufbewahrung von E-Mails. Diese Leistung wird an der RUB noch nicht angeboten.

IMPRESSUM

Rechenzentrum der Ruhr-Universität Bochum
Universitätsstrasse 150, Gebäude NAF
D-44 780 Bochum

Telefon: +49 234 32-24002, Servicecenter: -24025

Telefax: +49 234 32-14214

E-Mail: rz@ruhr-uni-bochum.de

ViSdP: Rainer Wojcieszynski

Homepage: <http://www.rz.ruhr-uni-bochum.de/>

12:3=4 erscheint vierteljährlich in einer Auflage von 1000 Exemplaren. Dezember 2013